

Verwenden des Migrationsbewertungsdiensts von vRealize Automation 8

21. Februar 2020
vRealize Automation 8.0

Die aktuellste technische Dokumentation finden Sie auf der VMware-Website unter:

<https://docs.vmware.com/de/>

VMware, Inc.
3401 Hillview Ave.
Palo Alto, CA 94304
www.vmware.com

VMware Global, Inc.
Zweigniederlassung Deutschland
Willy-Brandt-Platz 2
81829 München
Germany
Tel.: +49 (0) 89 3706 17 000
Fax: +49 (0) 89 3706 17 333
www.vmware.com/de

Copyright © 2021 VMware, Inc. Alle Rechte vorbehalten. [Urheberrechts- und Markenhinweise](#).

Inhalt

- 1** Verwenden des Migrationsbewertungsdiensts von vRealize Automation 8 4
- 2** Ausführen einer Migrationsbewertung auf einer vRealize Automation-Instanz 5
- 3** Bewertungsergebnisse anzeigen 8
- 4** Überlegungen zu vRealize Automation Cloud 9
 - Systemobjekte 9
 - Blueprint-Objekte 10
 - Endpoints 10
 - Verwenden von älterer Erweiterbarkeit 11
 - vRealize Orchestrator-Plug-Ins 12
 - Zugriff auf Postgres- und Microsoft SQL Server-Datenbanken 12
 - Schreiben von Workflow- und Aktionscode für vRealize Automation Cloud Assembly 12
 - Verwenden von Abonnements in vRealize Automation Cloud Assembly 13

Verwenden des Migrationsbewertungsdiensts von vRealize Automation 8

1

Upgrades oder Migrationen von vRealize Automation 7.5 oder 7.6 auf vRealize Automation 8.0 werden in vRealize Automation 8.0 nicht unterstützt.

Aktuell können Sie nur eine Migrationsbewertung für Ihre Quellumgebung und alle eingebetteten vRealize Orchestrator-Instanzen durchführen, um die Migrationsbereitschaft Ihrer vRealize Automation 7.5- oder 7.6-Quellumgebung zu bestimmen. Bei der Migrationsbewertung werden Sie auf alle nicht migrationsbereiten Systemobjekte und deren Abhängigkeiten hingewiesen, die künftige Migrationsprozesse beeinflussen. Weitere Informationen finden Sie unter [Kapitel 4 Überlegungen zu vRealize Automation Cloud](#).

Wenn Migrationen in zukünftigen Versionen verfügbar sind, werden die Inhalts- und Konfigurationsdaten aus Ihrer aktuellen vRealize Automation 7.5- oder 7.6-Quellumgebung in eine Zielbereitstellung von vRealize Automation 8.0 verschoben.

Ausführen einer Migrationsbewertung auf einer vRealize Automation-Instanz

2

Mithilfe des Migrationsbewertungsdiensts können Sie eine Migrationsbewertung auf einer einzelnen vRealize Automation 7.5- oder 7.6-Instanz ausführen und die Migrationsbereitschaft bestimmen.

vm vRealize Automation Migration Assessment

Getting Started with vRealize Automation 7 Migration Assessment

The migration assessment service determines the migration readiness of your current vRealize Automation 7.5 and vRealize Orchestrator 7.5 instances.

- 1. Configure source instances**
To start a migration assessment, first add a source instance for your vRealize Automation system. Any embedded vRealize Orchestrator instances are discovered automatically. You can also add non-embedded vRealize Orchestrator instances. Once connected, data collection and assessments are run.
- 2. vRealize Automation assessment**
Once a connection to your source vRealize Automation and vRealize Orchestrator systems is established, the assessment runs against the business group and its dependencies are checked and identified as ready, ready with warnings, or not ready for migration. You can click on each dependency to see additional information.
- 3. vRealize Orchestrator assessment**
The migration assessment runs automatically. Each package is checked for migration readiness. You can view issues and remediation steps.

Learn more
Several types of vRealize Automation 7 system objects are transformed when migrating to vRealize Automation 8. For more information about how they are converted, see: [vRealize Automation 7 to vRealize Automation 8 Migration Guide](#)

NEXT: ADD A SOURCE INSTANCE

Die Migrationsbewertung umfasst die Herstellung einer Verbindung zu Ihren vRealize Automation -Quellinstanzen und den Zugriff auf vRealize Automation und die eingebetteten vRealize Orchestrator-Instanzen.

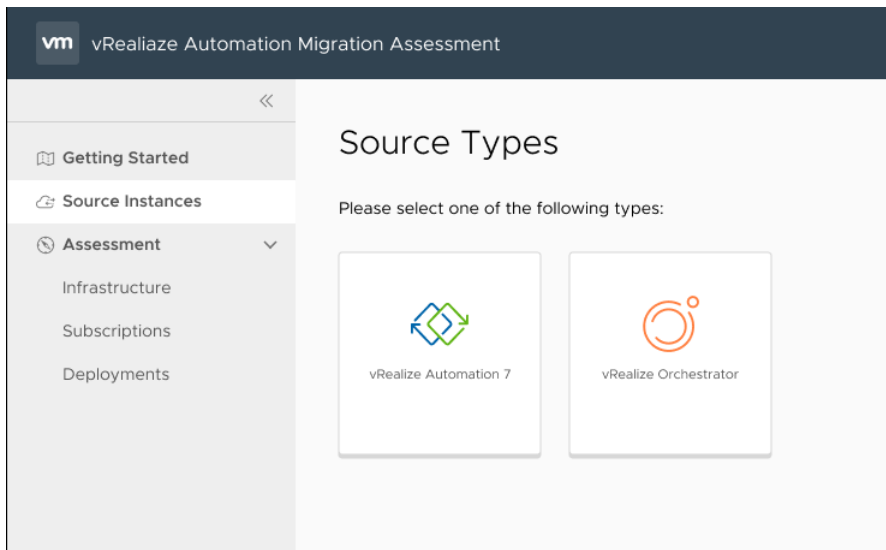
The screenshot shows the 'vRealize Automation Migration Assessment' interface. On the left is a navigation menu with 'Getting Started', 'Source Instances', 'Assessment' (selected), 'Infrastructure', 'Subscriptions', and 'Deployments'. The main content area is titled 'vRealize Automation 7 Source' and includes a 'No update for bundle' status. Below this is a description: 'Connect a vRA 7 instance and enable tenants to be sources for migration to this organization.' The 'Status' section shows a green checkmark and 'Last updated Feb 7 2020 3:39 PM' with an 'UPDATE' button. The 'Source Credentials' section contains fields for 'Name' (vRA Source A), 'Hostname' (cava-n-88-087.eng.vmware.com), 'System administrator' (administrator), and 'Password' (masked). A 'VALIDATE AND SAVE' button is below these fields. The 'Configuration' section has the text 'Allow migrations from these tenants' and a list of tenants with toggle switches: 'Management-ITTenant' (off), 'QETenant' (on), 'test2' (off), and 'vsphere.local' (on). An 'Update' dialog box is open, stating: 'Existing business groups are kept in sync, but you must update to discover new business groups and run the assessment again. You must reenter credentials and validate in order to validate.' At the bottom are 'SAVE' and 'CANCEL' buttons.

Die Migrationsbewertung überprüft Ihre vRealize Automation -Quellumgebung und gibt an, welche Objekte übertragen und migriert werden sollen. Sie können die Bewertungsergebnisse überprüfen und Elemente in Ihrer Quellumgebung korrigieren, die für künftige Migrationen nicht ordnungsgemäß eingerichtet wurden oder nicht zur Verfügung stehen.

Verfahren

- 1 Klicken Sie auf der Seite „Quellinstanz“ auf **Quellkonto hinzufügen**.

- 2 Wählen Sie vRealize Automation oder vRealize Orchestrator als Quelltyp aus.



- 3 Geben Sie die Anmeldedaten der vRealize Automation 7.5- oder 7.6- oder der vRealize Orchestrator-Quellumgebung ein.

Hinweis Im Textfeld „Hostname“ müssen Sie einen FQDN oder eine IP-Adresse für die Quelle eingeben. Beispielsweise „test-n-88-087.test.vmware.com“

- 4 Klicken Sie auf **Validieren und speichern**, um alle für die Migration verfügbaren Mandanten zu validieren und zu identifizieren.

Hinweis Um alle verfügbaren Mandanten zu identifizieren, müssen Sie den Systemadministrator und das Kennwort Ihrer Quellumgebung eingeben.

- 5 Verwenden Sie in **Migrationen von diesen Mandanten zulassen** die Umschaltfläche und wählen Sie die Mandanten aus, auf die Sie in vRealize Automation 8.0 zugreifen möchten.
- 6 Klicken Sie auf **Speichern**, um die Migrationsbewertung der ausgewählten Quellmandanten abzuschließen.

Ergebnisse

Die Migrationsbereitschaft Ihrer Quellumgebung wird bewertet. Sie können die Details der Quellumgebungsconfiguration auf der Seite „Quellinstanzen“ anzeigen. Darüber hinaus können Sie den Bewertungsbericht in Ihr lokales Laufwerk exportieren, indem Sie auf der Kachel der Quellinstanz auf **Exportieren** klicken.

Bewertungsergebnisse anzeigen

3

Nach der Durchführung einer Migrationsbewertung auf Ihrer Quellinstanz können Sie die Ergebnisse anzeigen.

Die Bewertungsergebnisse werden auf der Registerkarte „Bewertung“ in Kategorien eingeteilt:

- Infrastruktur
- Abonnements
- Bereitstellungen

Die bewerteten Business-Gruppen werden mit ihrem Status aufgelistet:

- Bereit: Die Business-Gruppe ist bereit für die zukünftige Migration. Für die Migrationsbereitschaft ist keine Aktion erforderlich.
- Bereit mit Warnungen: Die Business-Gruppe ist bereit, muss aber überprüft werden. Beheben Sie alle Probleme, die sich möglicherweise auf die Migration auswirken könnten.
- Nicht bereit: Die Business-Gruppe ist nicht bereit für die Migration. Überprüfen Sie die Details der Business-Gruppe in Ihrer Quellumgebung und korrigieren Sie Bereiche, die Aufmerksamkeit erfordern.
- Wird bewertet: Die Business-Gruppe wird noch auf ihre Migrationsbereitschaft geprüft.
- Bewertung fehlgeschlagen: Die Bewertung ist fehlgeschlagen. Versuchen Sie es erneut.

Falls zutreffend, klicken Sie nach dem Ändern von Business-Gruppen, die als „nicht bereit“ oder „bereit mit Warnungen“ aufgelistet sind, auf **Aktualisieren**, um den Status in der Tabelle mit den Bewertungsergebnissen zu aktualisieren.

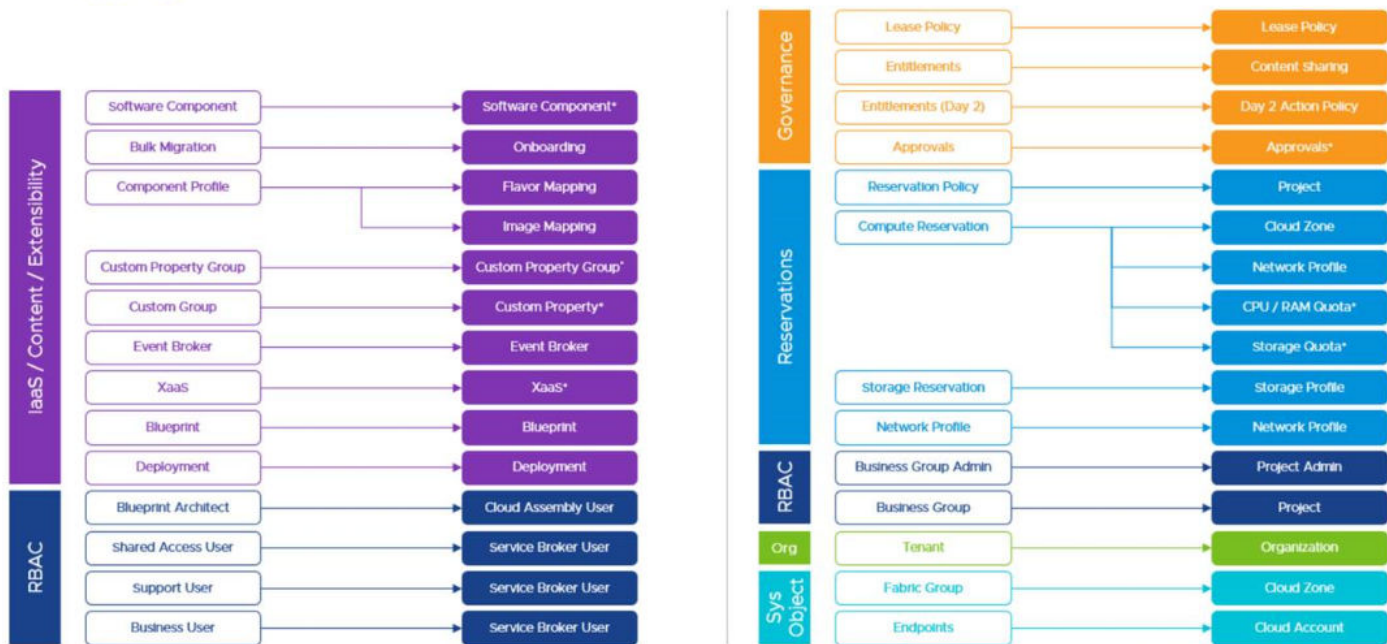
Überlegungen zu vRealize Automation Cloud

4

In vRealize Automation Cloud werden verschiedene funktionale Änderungen eingeführt.

Obwohl die Migration zu vRealize Automation Cloud nicht unterstützt wird, können Sie, wenn Sie Ihre Quellumgebung in einer zukünftigen Version migrieren möchten, überprüfen, wie Ihre 7.x-Konzepte konvertiert werden.

Mapping vRA7.5+ constructs to vRA8.x



Sie sollten sich einen Überblick über die in vRealize Automation Cloud eingeführten Änderungen verschaffen, um Ihre Quellumgebung optimal auf künftige Migrationen vorzubereiten.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Themen:

- [Systemobjekte](#)
- [Verwenden von älterer Erweiterbarkeit](#)

Systemobjekte

Systemobjekte werden anders als in vRealize Automation 7.5 und 7.6 benannt und gespeichert.

Die folgenden Systemobjekte werden in einem neuen Format gespeichert:

- Blueprints
- Endpoints

Blueprint-Objekte

Beim Vergleich der vRealize Automation 7.5- oder 7.6-Quelle mit der neuen vRealize Automation-Umgebung unterscheiden sich die Typen der Blueprint-Objekte.

Tabelle 4-1. Blueprint-Typen

Typ	vRealize Automation 7.5 oder 7.6	vRealize Automation 8.0
vSphere-Maschine (vCenter)	Infrastructure.CatalogItem.Machine.Virtual.vSphere	Cloud.vSphere.Machine
AWS	Infrastructure.CatalogItem.Machine.Cloud.AmazonEC2	Cloud.AWS.EC2.Instance
Azure-Maschine		Cloud.Azure.Machine
Generische virtuelle Maschine	Infrastructure.CatalogItem.Machine.Virtual.Generic	Cloud.Machine
On-Demand-Load Balancer (NSX)	Infrastructure.Network.LoadBalancer.NSX.OnDemand	Cloud.NSX.LoadBalancer
Geroutetes On-Demand-Netzwerk (NSX)	Infrastructure.Network.Network.NSX.OnDemand.Routed	Cloud.NSX.Network
Geroutetes On-Demand-Netzwerk (NSX-T)	Infrastructure.Network.Network.NSX.T.OnDemand.Routed	Cloud.NSX.Network
On-Demand-NAT-Netzwerk (NSX-T)	Infrastructure.Network.Network.NSX.T.OnDemand.NAT	Cloud.NSX.Network
Vorhandenes Netzwerk	Infrastructure.Network.Network.Existing	Cloud.vSphere.Network
Privates On-Demand-Netzwerk (NSX)	Infrastructure.Network.Network.NSX.OnDemand.Private	Cloud.NSX.Network
Puppet	ConfigManagement.Puppet	Cloud.Puppet
Ansible	ConfigManagement.Ansible	Cloud.Ansible
Hinweis vRealize Automation 7.5 und 7.6 unterstützt Ansible Tower, aber vRealize Automation 8.0 unterstützt nur Ansible.		

Endpoints

Endpoints werden anders als in früheren vRealize Automation-Versionen hinzugefügt und unterstützt.

Tabelle 4-2. vRealize Automation 8 – Unterstützte Endpoints

Endpoint	Hinzugefügt als ...
Azure	Als Cloud-Konto hinzugefügt.
AWS	Als Cloud-Konto hinzugefügt
vCenter	Als Cloud-Konto hinzugefügt
NSX-T	Als Cloud-Konto hinzugefügt
NSX-V	Als Cloud-Konto hinzugefügt
Puppet	Als Integrationskonto hinzugefügt
Ansible	Als Integrationskonto hinzugefügt
IPAM	Als Integrationskonto hinzugefügt
vRealize Orchestrator	Als Integrationskonto hinzugefügt

Nicht unterstützte Endpoints

vRealize Automation 8.0 bietet keine Unterstützung für:

- OpenStack
- vCloud Air
- vCloud Director
- vROps
- Proxy
- NetApp ONTAP
- Hyper-V (SCVMM)
- KVM (RHEV)
- VCH Endpoint

Verwenden von älterer Erweiterbarkeit

In einer künftigen Version wird die Erweiterbarkeitsfunktion bei der Migration im vRealize Automation Cloud Assembly-Dienst gehostet und vom Event Broker verwaltet.

Je nach Quellumgebung müssen Sie möglicherweise vorhandene Workflows und den Aktionscode ändern, um die Erweiterbarkeit in vRealize Automation 8.0 zu optimieren. Änderungen und neue Funktionen umfassen:

- Unterstützung für das vRealize Orchestrator-Plug-In
- Zugriff auf Postgres- und Microsoft SQL Server-Datenbanken

- Umschreiben von Workflow- oder Aktionscode für die Verwendung mit vRealize Automation Cloud Assembly
- Verwenden von Abonnements mit vRealize Automation Cloud Assembly

vRealize Orchestrator-Plug-Ins

Diverse vRealize Orchestrator-Plug-Ins werden in vRealize Automation nicht unterstützt.

Diese Plug-Ins werden nicht mehr unterstützt:

- vRealize Automation CAFE-Plug-In
- vRealize Automation .NET-Plug-In
- vRealize Automation REST-Plug-In

Sie müssen alle benutzerdefinierten Inhalte in vRealize Orchestrator neu schreiben, um die neue API-Schnittstelle von vRealize Automation 8.0 zu verwenden. Implementierungen, die auf API-Aufrufen von vRealize Automation mithilfe des REST-Plug-Ins basieren, müssen neu geschrieben werden.

Informationen zum Schreiben von Workflows, die weniger Refactoring-Aufwand erfordern, finden Sie unter [Schreiben von Workflow- und Aktionscode für vRealize Automation Cloud Assembly](#).

Zugriff auf Postgres- und Microsoft SQL Server-Datenbanken

Der Zugriff auf die Postgres- und Microsoft SQL Server-Datenbanken wird nicht unterstützt.

Verwenden Sie in einer künftigen Version die unterstützten API-Schnittstellen, um Probleme während der Migration oder des Upgrades zu vermeiden.

Hinweis Aktuell gibt es für die Korrektur von direkten Datenbankabfragen zwischen vRealize Automation-Versionen keine Anleitung.

Schreiben von Workflow- und Aktionscode für vRealize Automation Cloud Assembly

Mithilfe dieser Empfehlungen können Sie Erweiterbarkeitscode und Workflows schreiben, um problemlos mit vRealize Automation Cloud Assembly zu interagieren.

Nutzlast aus Ereignisbroker verwenden

Verwenden Sie beim Schreiben oder Codieren von Inhalten für die Arbeit mit vRealize Automation Cloud Assembly den in der Ereignisbroker-Nutzlast bereitgestellten Inhalt, anstatt Informationen über vRealize Automation aufzurufen. Es ist üblich, die an den Workflow übergebene Nutzlast zu ignorieren und dieselben Informationen aus vRealize Automation abzufragen. In vRealize Automation Cloud Assembly abonnieren Sie vRealize Orchestrator-Workflows, um alle erforderlichen Workflows für den Status aufzurufen.

Dabei wird Refactoring-Bedarf reduziert, da Aktualisierungen nur für den übergeordneten Workflow erforderlich sind.

vRealize Automation-Plug-In-Objekte nicht an Unter-Workflows oder Aktionen übergeben

Übergeben Sie vRealize Automation-Plug-In-Objekte nicht an Elemente, die das vRealize Automation-Plug-In nicht aufrufen, sondern übergeben Sie stattdessen die spezifischen Informationen, die das Element für die Durchführung benötigt. Beispiel: Anstatt ein VM-Objekt an eine Aktion zu übergeben, für die nur der Name der virtuellen Maschine erforderlich ist, übergeben Sie den Namen der virtuellen Maschinen als Zeichenfolge.

Verwenden von Abonnements in vRealize Automation Cloud Assembly

Wenn in einer künftigen Version Migration zur Verfügung steht, verwenden Sie migrierte vRealize Automation 7.5- oder 7.6-Erweiterbarkeit in vRealize Automation Cloud Assembly mit diesen Abonnements.

Tabelle 4-3. Abonnements in vRealize Automation Cloud Assembly

Abonnement	Verwenden
Blueprint-Komponente abgeschlossen	Nach Bedarf verwenden.
Blueprint-Komponente angefordert	Nach Bedarf verwenden.
Blueprint-Konfiguration	Nach Bedarf verwenden.
Blueprint-Anforderung abgeschlossen	Nach Bedarf verwenden.
Blueprint angefordert	Nach Bedarf verwenden.
Business-Gruppenkonfiguration	Nach Bedarf verwenden.
Kataloganforderung abgeschlossen	Nach Bedarf verwenden.
Kataloganforderung empfangen	Nach Bedarf verwenden.
Komponentenaktion abgeschlossen	Nach Bedarf verwenden.
Komponentenaktion angefordert	Nach Bedarf verwenden.
Bereitstellungsaktion abgeschlossen	Nach Bedarf verwenden.
Bereitstellungsaktion abgeschlossen	Nach Bedarf verwenden.
Endpoint-Aktion	Nutzung begrenzen
EventLog-Standardereignis	Nutzung begrenzen
Infrastruktur-Endpoint-Testverbindung	Nicht verwenden.
Abschluss des IPAM-IP-Lebenszyklusereignisses	Nutzung begrenzen
Maschinenlebenszyklus	Nutzung begrenzen
Maschinenbereitstellung	Nur verwenden: <ul style="list-style-type: none"> ■ BuildingMachine ■ MachineProvisioned ■ Zustände werden verworfen
Orchestrator-Serverkonfiguration	Nicht verwenden.

Tabelle 4-3. Abonnements in vRealize Automation Cloud Assembly (Fortsetzung)

Abonnement	Verwenden
Orchestrator-Serverkonfiguration (XaaS) – veraltet	Nicht verwenden.
Nach der Genehmigung	Nach Bedarf verwenden.
Vor der Genehmigung	Nach Bedarf verwenden.
Fertigstellungsereignis der Ressourcenrückforderung	Nicht verwenden.